



Gefördert durch  
 Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



## Fortbildung

### „Kreative & innovative Methoden zur Gründung und Weiterentwicklung von Nachhaltigen Schülerfirmen“

In Nachhaltigen Schülerfirmen (NaSch) können Schülerinnen und Schüler für das Leben lernen. Sie bieten Produkte oder Dienstleistungen unter Berücksichtigung der ökologischen und sozialen Auswirkungen an und lernen am realen Markt Umsatz und Gewinne zu erzielen. Dadurch erleben sie wirtschaftliche Zusammenhänge hautnah, erwerben fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten und entwickeln wichtige Kompetenzen.

Im Verlauf der Fortbildung lernen die Teilnehmenden vor dem Hintergrund fachlichen Wissens kreative und innovative Methoden zur Gründung sowie Weiterentwicklung einer NaSch kennen und probieren diese selbst aus. Dabei nehmen sie z.B. die Rolle von Entrepreneuren und Erfinder/innen ein, kreieren in Teamarbeit in kurzer Zeit eine Produktidee und lernen in einem „Elevator Pitch“, ihre Geschäftsidee optimal zu „verkaufen“. Mit dem aus der Startup-Szene kommenden „Business Model Canvas“ lernen die Teilnehmer eine Methode zur dynamischen Weiterentwicklung und Visualisierung ihres Geschäftsmodells kennen. Gute Beispiele aus der Praxis sowie die Beraterrolle im Kontext einer nachhaltigkeitsorientierten Gründungskultur an Schulen runden die Fortbildung ab.

Ziel der Fortbildung ist es, Methodenkompetenz und fachliches Wissen zu vermitteln sowie den Austausch und die Vernetzung der Teilnehmenden zu stärken.

Nachhaltige Schülerfirmen sind praxisbezogene Umsetzungsmöglichkeiten der übergreifenden Themen „Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen“ und „Verbraucherbildung“ des neuen Rahmenlehrplans. Sie bieten vielfältige Anknüpfungspunkte und Umsetzungsmöglichkeiten für das Fach WAT und für das Duale Lernen. Schülerfirmen können auch im Rahmen des Projektunterrichts und im Wahl- und Wahlpflichtbereich angeboten werden.

## Weitere Informationen

**Referentin:** Irmgard Poggemann

**Termin:** 30. November 2017, 9:00-17:00 Uhr

**Ort:** WeiberWirtschaft, Anklamer Straße 38, 10115 Berlin

**Zielgruppe:** Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte aus dem schulischen Bereich (Sek I/Sek II) mit Schülerfirmen oder Neugründungsvorhaben sowie Schulberaterinnen und -berater. Teilnehmen können Personen aus Berlin und Brandenburg sowie auch aus anderen Bundesländern.

**Gebühr:** Die Fortbildung ist kostenfrei.

**Fahrtkosten:** Fahrtkosten bis zu 50 Euro können auf Antrag erstattet werden.



Gefördert durch  
Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



### Anmeldung und Kontakt:

Stephanie Pröpsting

Institut Futur FU Berlin

Tel.: +49(0)30 83 850-908

Mail: [proepsting@nachhaltige-schuelerfirmen.de](mailto:proepsting@nachhaltige-schuelerfirmen.de)

Web: <https://start-green.net/school>

Die Fortbildung wird in Kooperation mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie sowie dem LISUM Berlin-Brandenburg durchgeführt.

Senatsverwaltung  
für Bildung, Jugend  
und Familie



---

Die Fortbildung ist Teil des von der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) des BMUB geförderten Projektes „StartGreen@School - Nachhaltigkeitsorientierte Gründungskultur an Schulen“.

Weitere Informationen zum Projekt und den Angeboten von StartGreen@School sind zu finden unter <https://start-green.net/school>

---